

Alle heißen Fragen in lockerer Runde diskutiert

Nahwärme-Genossenschaft Kammerstein i.G. traf sich zum Stammtisch – Vorstand stand Rede und Antwort

Die Nahwärme-Genossenschaft Kammerstein i.G. hat zum ersten Nahwärme-Stammtisch eingeladen. Anfang August haben sich 20 Mitglieder und Interessierte in der Ehrenamtskneipe im Kammersteiner Bürgerhaus zum Austausch getroffen. Die Mitglieder hatten hier die Möglichkeit, alle für sie relevanten Themen in lockerer Runde einzubringen. Frei nach dem Motto: "Was läuft gut und auf was ist zu achten oder was kann man besser machen".

Vom Vorstand gingen Stellvertreter Jürgen Melzer und Vorstandschef Erwin Grassl ausführlich auf die Fragen ein, einige Aspekte aus Gemeindesicht steuerte der Aufsichtsratschef, Bürgermeister Wolfram Göll, bei. Die beiden Vorstände informierten zum aktuellen Stand der Gründungsphase und gingen insbesondere auf die Themenstellungen Förderung, Grobplanung Tiefbau und bauliche Anforderungen bei den Anschlussnehmern ein. Grassl und Melzer bedankten sich bei den Mitgliedern für den qualifizierten Austausch.

Die aktive Einbindung der Mitglieder entspricht dem genossenschaftlichen Prinzip. Gleichzeitig lernt man sich untereinander besser kennen und erhält einen Einblick zu



Die Nahwärme-Genossenschaft Kammerstein i.G. hat sich zum ersten Stammtisch in der Ehrenamtskneipe im Bürgerhaus getroffen. (Foto: Erwin Grassl)

allen strategischen und operativen Themen. Der Nahwärme-Stammtisch, so der einhellige Eindruck, sollte turnusgemäß wiederholt werden. Als nächster Termin ist Anfang Oktober 2023 vorgesehen. Mitglieder und Inte-

ressierte sind auch dann herzlich eingeladen. Abschließend bedankten sich die Teilnehmer beim Organisationsteam Andrea Moritz und Klaus Elmer für die sehr gelungene Veranstaltung.

PM / wog